

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" „ Halbjahr 7 „ 50 8 „ 70 „
" „ Vierteljahr 4 „ 50 5 „ 50 „
" „ einen Monat 2 „ 20 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Eindrucksgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoucen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoucen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N^o 125.

Mittwoch den 6. Mai

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quatier-
geber, wie auch für etwa veräusumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 9,
anzuzeigen.

Die Redaction.

206. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Schützen-Marsch Jos. Strauss.
2. Ouverture zu „Die Puppe von Nürnberg“ Adam.
3. „Le calme“, Meditation Gounod.
Violine-Solo: Herr Concertmeister Schotte.
4. Kamarinskaja, Capriccio Glinka.
5. Leitartikel, Walzer Joh. Strauss.
6. Vorspiel zu „Odysseus“ Bruch.
7. Schneewittchen, ein Märchenbild Bendel.
8. Fackeltanz aus „Der Landfriede“ Brüll.

207. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Lalla Roukh“ Fel. David.
2. Träume, Lied R. Wagner.
3. Gavotte aus „Das Spitzentuch der Königin“ Joh. Strauss.
4. Chinesischer Marsch Hackensöllner.
5. Ouverture „Im Hochland“ Gade.
6. Die Post, Lied Schöffel.
Trompete-Solo: Herr Walter.
7. Schweizerhaus-Rendez-vous, Polka Fahrbach.
8. Potpourri aus „Undine“ Lortzing.

Feuilleton.

Wiesbaden, 5. Mai. Der „Rhein. Kur.“ schreibt: Wie einer unserer
Berliner Correspondenten schon vor einigen Tagen mittheilte, beabsichtigt
der Kaiser seine diesjährige Sommer-Ferienreise bedeutend früher als sonst
anzutreten. Wie uns derselbe nunmehr mittheilt, ist jetzt Aussicht vorhanden,
dass Seine Majestät schon gegen Ende Mai in Wiesbaden eintreffen und
sich von hier aus nach Ems begeben.

Aus dem Liederschatze der Heilsarmee und von den Kadettenmädchen.
Vor uns liegt der „Kriegsruf“. Mit diesem Namen führt sich nicht etwa ein scalpender
Indianerstamm bei uns ein, sondern die christliche Heilsarmee. In englischer Sprache er-
scheint der „War Cry“ schon seit zwei Jahren; aber die deutsche Ausgabe ist eine Neuer-
ung und die uns vorliegende Nummer (März 1885) trägt die Zahl 1.

Das Schönste in dieser Nummer sind die Gedichte, so z. B. die erhebende Strophe:

Wir waschen die Tassen für Jesum,
Wir thun Alles für Jesum
In unserm Kadettenheim.

Die Heilsarmee hat nämlich auch 444 Kindercorps, die sie ihre Kadetten nennt.
Beim Eintritt in dieses Corps singen Knaben und Mädchen:

„Ich bin ein Kadettenschüler
Von nun an bis in Ewigkeit.“

Ein ungeheuer schwungvoll ausgedrückter Gedanke!

Viel weniger originell, aber immerhin bemerkenswerth ist das Lied der erwachsenen
Heilsoldaten:

Ich bin ein deutscher Heilsoldat,
Für Jesus streit ich gern, —
Und wandle auf dem schmalen Pfad
Zur Heimath, zu dem Herrn.“ u. s. w.

Die Lieder sind populären Melodien angepasst. Eines soll, wie ausdrücklich ange-
geben wird, nach der Melodie: „O Tannebaum, o Tannebaum“ gesungen werden. „Halle-
luja“ ist auch bei der Heilsarmee ein so beliebter Jubelruf, dass Bekehrte sogar nach ihm
genannt werden. So berichtet z. B. die uns vorliegende Nummer 1 von einem süddeutschen
Halleluja-Metzger, der gegenwärtig in der Kadettenschule sich befindet.

In London stellen sich Abends die „Kadettenmädchen der Heilsarmee“ in sittlich
verruften Quartieren bei den Thüren der Theater und der Tingeltangel-Lokalitäten auf
und bemühen sich, die Besucher solcher Lokalitäten von dem Eintritte in dieselben abzu-
halten. „Der liebevollen Zudringlichkeit dieser unschuldigen Mädchen,“ so lesen wir im
„Kriegsruf“, „wird selten von Jemand mit Härte begegnet.“

Wie man Geschichte macht! Redacteur (dem Schreiber diktirend): „In dem
jüngsten Gefechte des Generals Graham sind 3000 Sudanesen gefallen!“ — Schreiber:
„Verzeihen Sie, laut Bericht sind es bloß 300.“ — Redacteur: „Ganz egal! Schreiben
Sie 3000! Von solchem Gesindel kann man nicht genug aus der Welt schaffen!“

— Zu einem General kam ein stämmiger Rekrut. „Du bist doch kein Säufer, kein
Schlemmer, kein Spieler, Bursche?“ fragte der strenge Kriegsmann. — „Nein, Herr Gene-
ral!“ war die Antwort. — „Aber Du bist doch ein wackerer Kerl, der seinen Brautwein
vertragen kann?“ — „Und wär's ein Eimer voll!“

Aus der Schule. Lehrer: „Hans, sage mir, schreibt man Ungarn oder Ungern?“
— Hans: „Ich schreibe stets ungern.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
4. Mai 10 Uhr Abends	739,2	+ 10,0	82 %
5. Mai 8 „ Morgens	788,2	+ 10,2	73 „
1 „ Mittags	787,7	+ 13,5	57 „
4. Mai. Niedrigste Temperatur + 5,0, höchste + 16,0, mittlere + 10,5.			
Allgemeines vom 5. Mai. Gestern Mittag heftiger Regen mit vereinzelt Blitzen und Donner, dann aufgehellt, heiter, angenehm warm, aufsteigender Südwest; Abends etwas Regen; heute Morgen bedeckt, später aufgehellt, abwechselnd mit Regengüssen, West, mässig warm.			
Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. Mai 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Ihm, Hr. Kfm., Frankfurt. Meyer, Hr. Kfm., Frankfurt. Geering, Hr. Kfm., Frankfurt. Blume, Fr. General, Berlin. v. Alt-Stutternheim, Fr., Berlin. Mewes, Hr. Kfm., Eitorf. Langenberg, Hr. Kfm., Blankenhain. Holzkau, Hr. Stadtrath, Siegen. Böhm, Hr. Kfm., Hanau. Hirsch, Hr. Kfm., Mühlhausen. Kerspe, Hr. Kfm., Lüdenscheld. Japha, Hr. Kfm., Königsberg. Bärwindt, Hr. Kfm., Frankfurt. Buttermilch, Hr. Kfm., Berlin. Schäffer, Hr. Kfm., Leipzig. Levy, Hr. Kfm., Paris. Fassbinder, Hr. m. Fr., Cöln. Schmitz, Hr. m. Fr., Brüssel. Engelhardt, Hr. Kfm., Nürnberg. Steinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt.

Allemaai: Elias, Hr. Kfm., Hamburg. Milo, Hr. Buchhdl. m. Fr., Dänemark. Elias, Hr. Zahnarzt m. Fr., Hamburg. Bouvart, Hr. Kfm., Mersch.

Bären: Grunow, Hr. Gutsbes. m. Fr. u. Bed., Königsberg.

Schwarzer Bock: Adam, Hr., Kaiserslautern. Levi, Hr. m. Fr., Berlin. Schäfer, Hr., Hanau.

Zwei Bücke: Booth, Fr., Dresden.

Hotel Dachs: Neumann, Hr. Lieut., Wien.

Wasserheilanstalt Dietsmühle: Finck, Hr. Kfm., Frankfurt.

Engel: Peterson, Hr. Bergingen, Stockholm. Nordström, Hr. Fabrikbes., Stockholm. von Rabenhorst, Hr. Major, Metz. Rohwer, Hr. Eisengleisereibes. m. Fr., Neumünster. Hammer, Hr. Oberst m. Fr., Dresden. Pressler, Hr. kgl. Obergeringen, Dresden.

Englischer Hof: v. Sauer, Fr. General, Gernersheim. Poord, Hr. Rent. m. 3 Töchtern, Frankfurt. Bärenklau, Hr. Kfm., Antwerpen. Fleischmann, Hr. Rent., Nürnberg. Reichel, Hr. Brauereibes., Culmbach.

Einhorn: Voltz, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau. Ettlinger, Hr. Kfm., Frankfurt. Zacharias, Hr. Kfm., Berlin. Elias, Hr. Kfm., Coblenz. Meyer, Hr. Kfm., Magdeburg. Vietz, Hr. Kfm., Eberbach.

Europäischer Hof: Osterroht, Hr. Amtsrath m. Fam., Angermünde. Schulze, Fr. Oberamtmann, Angermünde. Hedmann, Hr. Apoth., Schweden. v. Schuhmann, Fr., Berlin. Wülfing, Hr. Rent. m. Fr., Eberfeld. Droste, Hr. Consul, Bremen. Kraft, Fr., Offenbach. Scherer, Fr., Offenbach.

Grüner Wald: Sontheimer, Hr. m. Fr., Augsburg. Meyer, Hr. Kfm., St. Goarshausen. Recken, Hr. Hotelbes., Nastätten. Zickel, Hr. Kfm., Cöln.

Vier Jahreszeiten: Hallett, Hr., Brighton. Ardley, Hr., Brighton. Gutmann, Fr., Cannstadt. Gutmann, Fr. m. Tochter, Cannstadt.

Goldene Kette: Rühlau, Hr. Stud. chem., Graudenz. Piscantor, Hr. m. Fr., Gross Almerode.

Goldenes Kreuz: Seligmann, Hr. Rent., Homburg. Stein, Hr. Bez.-Ger.-Dir., Gießen.

Goldene Krone: Ernst, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig. Katz, Fr., Berlin.

Weisse Lilien: Schilling, Fr. m. Fam., Halberstadt. Leonhard, Hr. Kfm. m. Schwester, St. Johann. Dietz, Hr. m. Schwiegermutter, St. Johann.

Nassauer Hof: v. Sluytermann, Hr., Altona. de Bruyn, Hr. m. Fr., Rotterdam. Michels, Fr. m. Tochter, Cöln. Merrem, Hr. Landger.-Dir., Cöln.

Curanstalt Nerothal: Haase, Hr. m. Tochter, Hamburg.

Hotel du Nord: Bitter, Excell., Hr. Staatsminister m. Fr., Berlin. v. Hackmann, Hr. Stad. jur., Leipzig. Hertz, Fr., Cöln.

Nonnenhof: Marx, Hr., Frankfurt. Heidelberg, Hr. Pfarrer m. Fr., Laubach. Noffke, Hr. Kfm., Berlin. Schröder, Hr. Kfm., Dresden. Heifer, Hr. Kfm. m. Fr., Siegen. Morschheim, Hr. Kfm., Alzey. Stauffer, Hr. Insp., Frankfurt.

Hotel du Parc: Ephraim, Fr. Commerzienrath m. Begl., Görlitz.

Rhein-Hotel: v. Wrede, Hr. Baron, Rittergutsbes., Esthland. Schmitz, Hr. Refer., Münster. Keferstein, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Wiesbaden. Zabel, Hr. Fabrikbes., Schmalkalden. Leo, Hr. Banquier m. Fr., Berlin. Hirschhorn, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt. Mattheeser, Hr. Kfm. m. Fam., Moskau. Caasen, Hr. Kfm., Greiz. Hassold, Hr. Kfm. m. Fr., London. Bergmann, Hr. Kfm., Elberfeld. Krause, Hr. Dr. med. m. Fr., München.

Römerbad: Schröder, Hr. Kfm., Leipzig. Voigt, Hr. Stadtrath, Chemnitz. Mitländer, Fr., Chemnitz. Seckstein, Fr., Fürth. Hummel, Fr., Fürth. Schweitzer, Fr., Fürth. Spittel, Hr. Musikdir. m. Fam., Gotha.

Weisser Ross: Wolff, Fr. Landes-Bauinsp., Fulda. Husehke, Hr. Rittergutsbes., Sonneborn. Nössel, Hr. Fabrikbes., Berlin. Noodt, Hr. kgl. Oeconomierath, Berlin.

Schützenhof: Stahel, Hr. Kfm., Immenstadt. Orlovsky, Hr., Johannesburg. Kienitz, Hr., Seefeld. Steinthal, Hr. Kfm., Coblenz. Sturm, Hr. Dr., Berlin.

Weisser Schwan: v. Barby, Hr. Rittergutsbes., Gross-Gestewitz. Hack, Hr. Bierbrauereibes., Meiningen. Sporek, Fr., Drontheim. v. Byern, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Pöthen.

Sonnenberg: Ernst, Hr. Kfm., Hanau. Heinrich, Hr. Senator, Münden. Schmidt, Fr. m. Bed., St. Arnual.

Spiegel: Weis, Fr. Dr., Trier.

Taunus-Hotel: Delius, Hr., Cassel. Römer, Hr. m. Fr., Leyden. Zimmermann, Hr. Fabrikbes., Berlin.

Hotel Trinitäts: Wallmann, Hr. Juwelier, Sterkrade. Simon, Hr. Inspector, Frankfurt.

Hotel Weiss: Wild, Hr. Kfm., Würzen. Köppelmann, Hr., Dresden. Drabich, Fr., Breslau.

Armen-Augenheilanstalt: Ostern, Elisabeth, Geisenheim. Bungert, Jacob, Ockenheim. Bungert, Clara, Ockenheim. Gaab, Georg, Steinbach. Lehr, Elisabeth, Homburg. Kremer, Joseph, Heselbach. Dörbaum, August, Orlen. Dietz, Wilhelm, Wehen. May, Lina, Mainz. Hassel, Helene, Würzburg. Werner, Louise, Esch. Ries, Ludwig, Esch. Lewald, Philipp, Gemünden. Klepper, Elisabeth, Franenstein. Hagner, Heinrich, Breidenbach. Pfeiffer, Philipp, Biersfeld.

In Privathäusern: Gräfenhan, Hr. Buchhändler, Eisleben, Langgasse 46. van Braam van Vloten, Hr. Rent., Dortrecht, Sonnenbergerstr. 18. Knobel, Hr. Kfm. m. Tochter, Würzburg, Sonnenbergerstr. 18.

Freiherrlich von Tucher'sches Bier.
Alleinverkauf für Wiesbaden
bei Herrn Emil Mozen, Rhein-Hotel
(Deutscher Keller).

Flaschen-Niederlage
bei Herrn Georg Bücher, Wilhelmstrasse 18,
Richard Kirschky, Schulgasse 5.

5674

Prämirt mit 22 Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen.

ausgegeben mit 23 Hof-Diplomen.

Niederlagen in allen Städten Deutschlands. 5680

Nur beste Rohmaterialien werden verarbeitet.



Frühjahrs-Saison 1885!
Selbstverfertigte

Herren-Frühjahrs-Paletots
Herren-Frühjahrs-Schwaloffs
Herren-Frühjahrs-Reisemäntel
Herren-Frühjahrs-Havellocks

neuester Façons
und in den
prachtvollsten
Stoffen

empfehlen in selten grosser Auswahl und zu den allerbilligsten Preisen

Gebrüder Süss
am Kranzplatz.

5585

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Bad Schwalbach
Stärkstes reines Eisenwasser Deutschlands
Quellenhof — Hôtel des Sources
vormals Post
Haus I. Ranges, gegenüber dem Weinbrunnen und der Königl. Badeanstalt
Schöne Gartenanlagen.
Besitzer: **Gebrüder Frey.**

5687

Villa Hertha
Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
5725 Fr. André. Miss Rodway.

Zu vermieten: Möblirter Salon und 1 Schlafzimmer in einer Villa in bester Lage. Grosser Garten. Näheres Exped. d. Bl. 5729

Häfnergasse 4 in der Nähe des Curhauses.
Möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit und ohne Küche zu verm. 5722

Taunusstrasse 45
Hotel garni

neu renovirt, sind neu möblirte Familien-Wohnungen mit oder ohne Küche, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. Garten beim Haus. 5699

Villa Carola
Familien-Pension
5680 4 Wilhelmplatz 4.

Mainzerstr. 6, II. Gartenhaus, Bel-Etage, möblirte Zimmer mit Pension, mit Aussicht auf die Frankfurter Strasse, zu vermieten. 5612

Gesucht

wird eine **Familienpension** für eine j. Dame, die sich einige Zeit in Wiesbaden aufhalten wünscht. Offerten sub D. mit Preisangabe a. d. Exped. d. Bl. 5728

Villa Sonnenbergerstrasse 18
5715 (Leberberg 8)

Fein möblirte Zimmer mit Pension, Hochparterre und Bel-Etage zu vermieten. Grosser schattiger Garten. Balkon. Bad.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, 6. Mai 1885.

106. Vorstellung.

(144. Vorstellung im Abonnement.)

Neu einstudirt:

Das goldene Kreuz.
Oper in 2 Acten nach dem Französischen von S. H. v. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll.

